



VORSTEHHUNDJÄGERVEREIN DES KANTONS BERN VEREINSMITTEILUNGEN



Inhaltsverzeichnis

	Seite	
Titelseite	1	
Inhaltsverzeichnis	2	
Die Seite des Präsidenten	3 + 4	
Einladung Hubertusjagd	5	
Einladung zur Fuchs- und Saujagd	6	
Kant. Hundeprüfungen	7	
VHJV Schiessweekend Ulm	8	
Nachtansitzdaten 2017/18	9 + 10	
Offizielle Liste Sonnenauf- und Untergang 2017	11	
Einladung Hubertusgottesdienst	12 + 13	
Einladung Brüggwaldjagd	14 + 15	
Werbung	16	



Die Seite des Präsidenten

Liebe Vereinsmitglieder

Kurz vor dem eigentlichen Jagdbeginn möchte ich euch Rechenschaft über das erste halbe Jahr des VHJV ablegen.

Modern nennt man das heute: Halbjahrescontrolling.

Wir haben eine neue Feuerstelle in der Fasanerie gebaut.

Die Alte kam in die Jahre und drohte zusammenzufallen und umzukippen. Unter der fachmännischen, äusserst professionellen und kundigen Bauleitung von Erich Hofmann ist ein kleines Wunderwerk entstanden.

Eine "Jury aus diversen Grillspezialisten" tourte durchs Seeland auf der Suche nach der perfekten Lösung. Entstanden ist ein Unikum, ausgetüftelt aus all den hundert Varianten, die da überall im Seeland in Waldhäusern herumstehen. Natürlich wird sie nicht allen gefallen, das ist auch nicht zu erwarten. Der Vorstand hat anlässlich der letzten Sitzung die Feuerstelle feierlich

Der Vorstand hat anlässlich der letzten Sitzung die Feuerstelle feierlich eingeweiht, getauft und in Betrieb genommen.

Ein erster, kleiner Defekt ist entstanden. Dieser wird in der nächsten Zeit repariert und behoben. Bitte nicht zu stark Feuer machen.

Auch von der Front der Abwasserleitung gibt es Neuigkeiten.

Wir haben einen Projektleiter in der Person von Urs (Ben) Kallen gefunden. Nachdem das Projekt entlang der Strasse nach Dotzigen von allen Ämtern abgeschmettert wurde, bohren wir jetzt also eine Leitung von der Fasanerie direkt zur Abwasserleitung der Landi in Dotzigen.

Fachmännisch nennt man das eine gesteuerte Spühlbohrung.

Dabei bauen wir nicht nur eine Abwasserleitung, sondern nehmen auch das Trinkwasser in die Nähe der Fasanerie. So haben wir dann dieses Problem langfristig auch im Griff.

Bis Ende Monat sollte das Baugesuch spruchreif sein; wir reichen es dann ein und warten auf den Goodwill der fünf Amtsstellen, die uns Auflagen gemacht haben. So als Sahnehäubchen muss jetzt noch ein geologisches Gutachten her. Unsere 5 cm Leitung könnte den Grundwasserfluss beeinträchtigen. So was!?! Bis Ende Jahr hoffen wir eine Baubewilligung zu haben und an der MV im Februar 2018 können wir dann von euch das o.K. abholen und einen Finanzierungsvorschlag vorlegen. Bis in einem Jahr läuft unser Abwasser in eine öffentliche Kanalisation und alle sind zufrieden. Hoffentlich!?!

Natürlich haben wir auch jagdlich nicht geschlafen.

Der Präsident versucht immer noch die Brüggwaldjagd in eine Hubertusjagd umzuwandeln. Ein erster Versuch war vielversprechend, wurde jetzt aber um ein Jahr vertagt. Ich gebe nicht auf, steter Tropfen höhlt den Stein.

Auch haben wir versucht die abrupten Änderungen in Sachen

Apportiervorschriften etwas abzudämpfen; man hat uns versprochen die Sache leger anzugehen.

Wir werden sehen und hoffen auf einsichtige Wildhüter.

Unser Sekretär Max moutiert zum Mädchen für alles. Wer ein Problem hat wendet sich an Max. Es freut ihn an und für sich, aber er hat jetzt die Deadline bekanntgegeben. Gut so Max!

Alain schmeisst die Finanzen mit links. Er ist zum Geheimtipp in Bezug auf die Jungjägerausbildung geworden. Seine App in Sachen Bernerjagd ist ein Renner, der finanzielle Erfolg steht noch aus, und seine Künste betreff Homepage suchen seinesgleichen.

Beat, der neue Hegechef bringt viel neuen Wind in die Hege. Seine Zukunftsprojekte sind vielversprechend und die Alte Aare gehört im bald. Bea ist nicht wieder zu erkennen. Neue Frisur, neue Brille und ideale Figur. Die Hunde laufen gut, auch dank dem Gehorsamspezialisten Erich und dem Schweisskönig Peter.

Auch aus den Schrot-und Büchsenläufen dampft der Rauch. Benu ist eifrig auf dem Bergfeld und sieht zu, dass auch die letzten den Schiessnachweis erfüllen. Zuletzt noch das ehemalige Vorstandsmitglied Aschi. Er ist der Geheimtipp in Sachen Unterhalt Fasanerie. Wenn es tropft und rinnt ruf Aschi an.

Unser Pächterehepaar wirkt auch immer souveräner und schaut zu, dass in der Fasanerie alles mit rechten Dingen zugeht.

Liebe Kameraden: herzlichen Dank für euren Einsatz und euer Engagement.

Zuletzt noch einmal zur Brüggwaldjagd:

Dani Trachsel hat mir nun schon zum zweiten Mal die Gelegenheit gegeben Vereinsmitglieder zur Brüggwaldjagd einzuladen. Ich nehme dieses Angebot natürlich gerne an und bitte euch die Einladung im Halali genaustens zu beachten und die Bedingungen zu akzeptieren.

Es gilt: Die ersten zwanzig Anmeldungen, die bei mir per Post eintreffen, werden berücksichtigt. Ich akzeptiere keine SMS, keine E-Mails, keine WhatsApps und was es sonst noch so alles an Angeboten im Netz gibt.

Auch soll mir keiner die Anmeldung direkt in den Briefkasten werfen.

Wer schon mehrere Male an der Brüggwaldjagd war stelle sich bitte hinten an.

Es bleibt mir nichts anderes mehr übrig als euch eine schöne Hoch-und Niederjagd zu wünschen, viel Anblick und Jägers Gfehl.

Vergesst nicht: auch ein Jagdtag ohne Abschuss ist ein schöner Jagdtag.

Mit Weidmannsgruss

Euer Präsident

Urs Köchli, Lyss



Einladung zur Hubertusjagd 2017



Samstag 4. November 2017 / Treffunkt 07.30 Restaurant Bären Büetigen

Jagdleitung Thomas Burri mit seinem Team

Jagdraum Wird von der Jagdleitung bekannt gegeben

Teilnehmer Mitglieder oder angemeldete Neumitglieder VHJV

Aser Wird vom Verein in der Fasanerie offeriert,

Getränke können gekauft werden

Bestimmungen Gemäss Jagdleitung

Versicherung Ist Sache der Teilnehmer. Der Verein lehnt jede

Haftung ab.

Allgemeines Änderungen bleiben vorbehalten

Das Reglement über die Verteilung von Rehwild auf

Vereinsjagden wird angewendet

Der Vorstand freut sich auf eine rege Beteiligung und wünscht viel Anblick und ein kräftiges Weidmannsheil.



Einladung zur Fuchs- und Saujagd 2018



Samstag 20. Januar 2018 / Treffunkt 08.30 Restaurant Bären Büetigen

Jagdleitung Thomas Burri mit seinem Team

Jagdraum zur Zeit noch nicht bestimmt

Teilnehmer Mitglieder oder angemeldete Neumitglieder VHJV

Aser Wird vom Verein in der Fasanerie offeriert,

Getränke können gekauft werden

Bestimmungen Gemäss Jagdleitung

Versicherung Ist Sache der Teilnehmer. Der Verein lehnt jede

Haftung ab.

Allgemeines Änderungen bleiben vorbehalten

Jagdbare Wildarten gemäss Jagdvorschriften und

Jagdleitung

Der Vorstand freut sich auf eine rege Beteiligung und wünscht viel Anblick und ein kräftiges Weidmannsheil.



Kant. Hundeprüfungen der VHJV - Hündeler 2017



bestandene Gehorsamsprüfungen

Burri Samuel mit Aik / Griffon Bäbler Nina mit Lotta / DJT Gunzinger Gerhard mit Ruby / DW

Erich Hofmann mit Ami / DD - geführt von Ramona Steiner

Nydegger Matthias mit Nico / DJT Zingg Pia mit Afra / KLM

bestandene Schweissprüfung 500 m Flückiger Hans mit Micky / DD Klopp Mark mit Ledy / RT Segessenmann Manfred mit Lilou / KLM

bestandene Schweissprüfung 1'000 m Hasler René mit Koudy / DD

Herzliche Gratulation allen Führern und ein riesiges Dankeschön den engagierten Helfern bei den VHJV-Hundekursen!

Nächster Prüfungstermintermin: 18.11.2017 Apportierprüfung in Belp



VHJV Schiessweekend in Ulm vom 22./23. Juli 2017



11 Vorstehhündeler nahmen am 22. Juli den staureichen Weg nach Ulm unter die Räder. Wir waren schon am Tontaubenschiessen als die letzten Nachzügler eintrafen. Das Schrotschiessen in der immens grossen Halle war ein spezielles Erlebnis. Nach dem Tontaubenparcours konnten wir praktisch nahtlos im Schiesskino unsere Schiesskünste weiter trainieren. So ging der Nachmittag im Müller Schiesszentrum mit Schiessen und Einkaufen im Flug vorbei. Verständigungs- und andere Probleme hinderten uns lange Zeit am Bezahlen. Die gute Frau an der Kasse wird den wilden Haufen aus dem Berner Seeland wohl nicht so schnell vergessen. Anschliessend fuhren wir gestaffelt in das Hotel zum Zimmerbezug und Apéro. In einem Biergarten genossen wir ein deftiges Abendessen mit frisch gezapftem Bier. Der Zufall wollte es so, dass im Stadtzentrum von Ulm ein grosses Volksfest stattfand. Entsprechend war es pumpenvoll, Sitzplätze für einen Schlummertrunk waren Mangelware. Nach einer kurzen Nacht trafen wir uns zu einem gemeinsamen Frühstück und reisten anschliessend wieder nach Hause.

Ich finde, dass wir im Schiesskino auf einem hohen Niveau geschossen haben. Auf dem Tontaubenparcours hatten wir einzelne Spezialisten. Für mich war der Ausflug ein schönes Wochenende in guter Gesellschaft, ich habe es genossen!

Max Bernhardsgrütter

NACHTANSITZ 2017/18

Vollmond 2017 / 2018

Sonntag, 3. Dezember 2017 / Dienstag, 2. Januar 2018 Mittwoch, 31. Januar 2018 / Freitag, 2. März 2018 (28. Februar 2018 Ende Jagdsaison!)

	•	- ,			
Nacht	Wochentag	Datum	Einschränkung		
	No	vember - Dezember 2017			
	Nachtansitzmeldung b	ois Montag, 27. November 201	17 um 18:00 Uhr		
6	Montag / Dienstag	27. / 28. November	ab 21:00 bis 05:00 Uhr		
5	Dienstag / Mittwoch	28. / 29.	ab 21:00 bis 05:00 Uhr		
4	Mittwoch / Donnerstag	29. / 30.	ab 21:00 bis 05:00 Uhr		
3	Donnerstag / Freitag	30. Nov. / 01. Dez.	ab 21:00 bis 05:00 Uhr		
2	Freitag / Samstag	01. / 02. Dezember	ab 21:00 bis 05:00 Uhr		
1	Samstag / Sonntag	02. / 03.	ab 21:00 bis 24:00 Uhr		
Vollmond	Sonntag / Montag	03. / 04.	ab 24:00 bis 24:00 Uhr		
1	Montag / Dienstag	04. / 05.	ab 21:00 bis 05:00 Uhr		
2	Dienstag / Mittwoch	05. / 06.	ab 21:00 bis 05:00 Uhr		
3	Mittwoch / Donnerstag	06. / 07.	ab 21:00 bis 05:00 Uhr		
4	Donnerstag / Freitag	07. / 08.	ab 21:00 bis 05:00 Uhr		
4	Donnerstay / Freitay	07.7 00.	ab 21.00 bis 00.00 Oiii		
		ember 2017 - Januar 2018			
	Nachtansitzmeldung b	is Dienstag, 26. Dezember 20	17 um 18:00 Uhr		
		ab 1. Januar ohne Dachs			
6	Dienstag / Mittwoch	26. / 27. Dezember	ab 24:00 bis 05:00 Uhr		
5	Mittwoch / Donnerstag	27. / 28.	ab 21:00 bis 05:00 Uhr		
4	Donnerstag / Freitag	28. / 29.	ab 21:00 bis 05:00 Uhr		
3	Freitag / Samstag	29. / 30.	ab 21:00 bis 05:00 Uhr		
2	Samstag / Sonntag	30. / 31.	ab 21:00 bis 24:00 Uhr		
1	Sonntag / Montag	31. Dez. / 01. Jan.	kein Nachtansitz		
Vollmond	Montag / Dienstag	01. / 02. Januar	kein Nachtansitz		
1	Dienstag / Mittwoch	02. / 03.	ab 24:00 bis 05:00 Uhr		
2	Mittwoch / Donnerstag	03. / 04.	ab 21:00 bis 05:00 Uhr		
3	Donnerstag / Freitag	04. / 05.	ab 21:00 bis 05:00 Uhr		
4	Freitag / Samstag	05. / 06.	ab 21:00 bis 05:00 Uhr		
	Nachtaneitzmaldung h	Januar - Februar 2018 vis Donnerstag, 25. Januar 20	18 um 18:00 Uhr		
		iar ohne Dachs und Wildsch			
6	Donnerstag / Freitag	25. / 26. Januar	ab 21:00 bis 05:00 Uhr		
5	Freitag / Samstag	26. / 27.	ab 21:00 bis 05:00 Uhr		
4	Samstag / Sonntag	27. / 28.	ab 21:00 bis 24:00 Uhr		
3	Sonntag / Montag	28. / 29.	ab 24:00 bis 05:00 Uhr		
2	Montag / Dienstag	29. / 30.	ab 21:00 bis 05:00 Uhr		
1	Dienstag / Mittwoch	30. / 31.	ab 21:00 bis 05:00 Uhr		
Vollmond	Mittwoch / Donnerstag	31. Jan. / 01. Feb.	ab 21:00 bis 05:00 Uhr		
1	Donnerstag / Freitag	01. / 02. Februar	ab 21:00 bis 05:00 Uhr		
2	Freitag / Samstag	02. / 03.	ab 21:00 bis 05:00 Uhr		
3	Samstag / Sonntag	03. / 04.	ab 21:00 bis 24:00 Uhr		
4	Sonntag / Montag	04. / 05.	ab 24:00 bis 05:00 Uhr		

Februar 2018

Nachtansitzmeldung bis Freitag, 23. Februar 2018 um 18:00 Uhr ohne Dachs, Wildschwein, Edel- und Steinmarder

Vollmond	Donnerstag / Freitag	01. / 02. März	Kein Nachtansitz
1	Mittwoch / Donnerstag	28. Feb. / 01. März	ab 21:00 bis 24:00 Uhr
2	Dienstag / Mittwoch	27. / 28.	ab 21:00 bis 05:00 Uhr
3	Montag / Dienstag	26. / 27.	ab 21:00 bis 05:00 Uhr
4	Sonntag / Montag	25. / 26.	ab 24:00 bis 05:00 Uhr
5	Samstag / Sonntag	24. / 25.	ab 21:00 bis 24:00 Uhr
6	Freitag / Samstag	23. / 24. Februar	ab 21:00 bis 05:00 Uhr

Art. 5 JaDV

Nachtansitz:

- 1 Vom 16. November bis Ende Februar kann im Zeitraum von sechs Nächten vor bis vier Nächten nach dem Vollmond (Vollmondperiode) der Nachtansitz auf Wildschwein, Fuchs, Dachs, Edelmarder, Steinmarder (beide Marderarten ausserhalb des Waldes), Waschbär und Marderhund ausgeübt werden, soweit eine Jagdberechtigung für diese Tierarten besteht.
- 2 Je Vollmondperiode darf der Ansitz an zwei Orten ausgeübt werden, sofern sie vor der erstmöglichen Ansitznacht bis 18:00 Uhr der örtlich zuständigen Wildhüterin oder dem örtlichen Wildhüter gemeldet worden sind.
- Während der Vollmondperiode darf höchstens einer der Ansitzorte gewechselt werden, sofern der Wechsel bis 18:00 Uhr des Vorabends gemeldet worden ist.
- Auf dem Nachtansitz ist die Schussabgabe bei genügender Sicht von 21:00 Uhr bis 05:00 Uhr gestattet. Dies gilt auch an den Schontagen im November.

Art. 10 JaV, Anhang 1

Jagdbare Arten:

Patentart	Tierart	Jagdzeit
Basispatent:	Fuchs	bis 28. Februar
	Waschbär	bis 28. Februar
	Marderhund	bis 28. Februar
	Dachs	bis 31. Dezember
	Edelmarder und	
	Steinmarder	bis 15. Februar
	(beide Marderarten ausserhalb des Waldes)	
Patent D	Wildschwein	bis 31. Januar

Nachtansitzmeldungen via 0800 940 100!

Datum Date	Sonnenaufgang Lever du soleil	Sonnenuntergang Coucher du soleil	Datum Date	Sonnenaufgang Lever du soleil	Sonnenuntergang Coucher du soleil
	August /	août 2017	13.09.2017	07:06	19:45
02.08.2017	06:11	21:01	14.09.2017	07:07	19:43
03.08.2017	06:13	20:59	15.09.2017	07:08	19:41
04.08.2017	06:14	20:58	16.09.2017	07:10	19:39
05.08.2017	06:15	20:56	18.09.2017	07:12	19:35
07.08.2017	06:18	20:53	19.09.2017	07:13	19:33
08.08.2017	06:19	20:52	20.09.2017	07:15	19:31
09.08.2017	06:20	20:50	21.09.2017	07:16	19:29
10.08.2017	06:22	20:49	22.09.2017	07:17	19:27
11.08.2017	06:23	20:47	23.09.2017	07:19	19:25
12.08.2017	06:24	20:45	25.09.2017	07:21	19:21
14.08.2017	06:27	20:42	26.09.2017	07:23	19:19
15.08.2017	06:28	20:40	27.09.2017	07:24	19:17
16.08.2017	06:29	20:39	28.09.2017	07:25	19:15
17.08.2017	06:31	20:37	29.09.2017	07:27	19:13
18.08.2017	06:32	20:35	30.09.2017	07:28	19:11
19.08.2017	06:33	20:33	Oktober / octobre 2017		octobre 2017
21.08.2017	06:36	20:30	02.10.2017	07:31	19:07
22.08.2017	06:37	20:28	04.10.2017	07:33	19:03
23.08.2017	06:38	20:26	07.10.2017	07:37	18:57
24.08.2017	06:40	20:24	09.10.2017	07:40	18:53
25.08.2017	06:41	20:22	11.10.2017	07:43	18:50
26.08.2017	06:42	20:21	14.10.2017	07:47	18:44
28.08.2017	06:45	20:17	16.10.2017	07:50	18:40
29.08.2017	06:46	20:15	18.10.2017	07:53	18:37
30.08.2017	06:47	20:13	21.10.2017	07:57	18:31
31.08.2017	06:49	20:11	23.10.2017	08:00	18:28
September / septembre 2017		25.10.2017	08:03	18:25	
01.09.2017	06:50	20:09	28.10.2017	08:07	18:20
02.09.2017	06:51	20:07	30.10.2017	07:10	17:16
04.09.2017	06:54	20:03			novembre 2017
05.09.2017	06:55	20:01	01.11.2017	07:13	17:13
06.09.2017	06:57	19:59	04.11.2017	07:18	17:09
07.09.2017	06:58	19:57	06.11.2017	07:21	17:06
08.09.2017	06:59	19:55	08.11.2017	07:24	17:03
09.09.2017	07:00	19:53	11.11.2017	07:28	17:00
11.09.2017	07:03	19:49	13.11.2017	07:31	16:57
12.09.2017	07:04	19:47	15.11.2017	07:34	16:55

Art. 14 JaV

Art. 14 OCh

In dieser Liste wurden nur die Jagdtage berücksichtigt. Seuls les jours de chasses ont été retenus sur cette liste.

¹ Die Schussabgabe ist nur bei genügender Sicht eine Stunde vor Sonnenaufgang bis eine Stunde nach Sonnenuntergang gestattet.

² Ab dem 16. November ist die Schussabgabe bei genügender Sicht von 05:00 Uhr bis 21:00 Uhr gestattet.

^{2a} Vom 2. August bis 31. Oktober ist die Schussabgabe auf der Ansitzjagd auf Wildschweine bei genügender Sicht bis 2 Stunden nach Sonnenuntergang gestattet.

³ Vorbehalten bleibt der Nachtansitz.

¹ Il est permis de tirer seulement par visibilité suffisante, d'une heure avant le lever du soleil à une heure après le coucher du soleil.

² A partir du 16 novembre, il est permis de tirer par visibilité suffisante de 5 heures à 21 heures.

^{2a} Du 2 août au 31 octobre, il est permis, au cours de la chasse à l'affût des sangliers, de tirer par visibilité suffisante jusqu'à deux heures après le coucher du soleil.

³ L'affût de nuit est réservé.

Einladung zum Hubertusgottesdienst

"Grande Messe de Saint Hubert" von Hermann Baumann

Sonntag, 26. November 2017 16.30 Uhr in der Kirche Vinelz



Liturgische Texte und Predigt

Pfarrer: Donald Hasler

"Grande Messe de Saint Hubert" für Parforcehorn in Es arrangiert von Hermann Baumann

Vorgetragen durch

Diana Jagdhornisten Burgdorf Obfrau: Nadine Buri-Frank

Musikalischer Leiter: Rolf Krähenbühl

Orgel: Kathrin Leiva

Veranstalter

Patentjägerverein Seeland PJVS in Zusammenarbeit mit der Kirchgemeinde Vinelz – Lüscherz und dem Dorfverein Vinelz

Anreise

Bei der Kirche hat es keine Parkplätze. Bitte den Parkplatz beim Ofenhaus, bei der Turnhalle oder am See benutzen. Die Kirche ist zu Fuss in ca. 10 Minuten erreichbar.

Zu diesem Gottesdienst ist jedermann herzlich eingeladen

Apéro nach dem Gottesdienst offeriert durch Patentjägerverein Seeland PJVS, Kirchgemeinde Vinelz - Lüscherz und Dorfverein Vinelz. Der Anlass wird freundlicherweise unterstützt durch Weinbau Hämmerli, Ins



Einladung zur Brüggwaldjagd 2017 an alle Vereinsmitglieder des VHJV

Liebe Vereinsmitglieder

Bereits zum zweiten Mal erhalten wir die Gelegenheit zu einer Einladung zur Brüggwaldjagd für alle Vereinsmitglieder.

Daniel Trachsel sei an dieser Stelle herzlich gedankt für sein Einverständnis. Die Idee ist, dass vor allem Vereinsmitglieder an dieser Jagd teilnehmen können, die bis anhin nicht die Gelegenheit dazu hatten.

Also sollten alle, die schon mehrmals eingeladen wurden, hinten anstehen. Die Anmeldungen erfolgen ausschliesslich über den Postweg an mich. Alle SMS`s, E-Mails und WhatsApp werden nicht berücksichtigt. Bitte auch keine direkten Einwürfe in den Briefkasten.

Datum: Montag, 20.11.2017

Zeit: 08 00 h bis ca. 15 00 h.

Treffpunkt: Restaurant Bahnhof in Brügg zu Kaffee und Gipfeli

Jagdzeit: 2-3 Triebe, ca. 09 00 h bis 14 00 h.

Aser: im Anschluss an die Jagd in der Fasanerie

Jagdleitung: WH Daniel Trachsel und Thomas Burri

Bedingungen: gelöstes Patent 2017/2018

Versicherungsnachweis

Schiessnachweis

Kosten: 25.00 SFr pro Teilnehmer

Mit Weidmannsgruss Urs Köchli, Präsident



Anmeldung zur Brüggwaldjagd 2017

Name:	
Vorname:	
Adresse:	
Wohnort:	
Natel oder Telefonnummer	
Unterschrift:	
Der Unterzeichnende akzep	otiert die Bedingungen für die Brüggwaldjagd 2017
Der Korrespondenzweg ist a	ausschliesslich die Schweizer-Post.
Adresse für die Anmeldung:	Urs Köchli Rosenmattstrasse 5 3250 L y s s
Für die Jagdleitung:	Wildhüter Daniel Trachsel
	sig. Daniel Trachsel
Für den Verein	Urs Köchli, Präsident
	sig. Urs Köchli

HAPPELEN ww.garageengeli.ch GARAGE CARROSSERIE